



Pfarnachrichten St. Paul ob Ferndorf 10. März bis 5. Juni 2019



Das Mosaik vom Mosaikkünstler P. Marko Rupnik SJ, das sich im Zentrum Johannes Pauls II. in Krakau (Polen) befindet.



Liebe Gemeinde!

Wir werden ständig von verschiedensten Medien mit Informationen versorgt, wobei wir oft keine Möglichkeit haben, den Wahrheitsgehalt zu überprüfen. Durch einschlägige Communities im Internet z.B. können sich User über ihre Meinungen austauschen, sowohl mit Gleichgesinnten als auch mit Andersdenkenden. Hier wird eine Kommunikationsplattform geboten, wo Meinungs-

bildung stattfindet und diskutiert werden kann, manchmal unsachlich, manchmal etwas ernstzunehmender, je nach Zielsetzung der Gemeinschaft und was dort gestattet und erwünscht ist.

Hierbei treten Fragen in den Raum, der natürlich nicht virtuell sein muss: Von wem lassen wir uns unsere Meinung bilden? Wer beeinflusst wen auf welche Weise? Ist der Mensch in der Lage, eigenständig zu denken und zu entscheiden, ohne sich manipulieren zu lassen? Mit den Antworten beschäftigen sich Experten der Bereiche Kognitionspsychologie, Markt- und Meinungsforschung.

Es ist wichtig, sich eine eigene Meinung zu bilden und nicht ohne nachzudenken augenblicklich mit der Masse mitzuschreien. Sobald man zum Mitläufer wird, geht die Einzigartigkeit des Einzelnen verloren, ein für uns alltäglich gewordenen massenpsychologisches Phänomen. Natürlich, nicht überall ist möglich, gegen den Strom zu schwimmen, anders zu denken und anders zu reden, das hat nicht immer mit Feigheit zu tun und kann in vielen Fällen Ruf und Leben retten.

In den letzten Monaten kam es zu zahlreichen Kirchengängen. Die Gründe kann man nur mutmaßen und sind wohl so vielgestaltig und breit gefächert wie Gottes Schöpfung mit all ihren Schönheiten und Lastern. Mag sein, dass einige die Kirche unüberlegt verlassen haben, mag sein, dass sie sich bei dieser Entscheidung von anderen beeinflussen ließen, kann sein, dass der Glaube für sie an Wichtigkeit verlor oder ihre Enttäuschung über die katholische Kirche dazu führte, Lebewohl zu sagen. Menschlich gesehen, ist das zu verstehen. Spirituell gesehen, sind wir durch die Taufe Kinder Gottes geworden. Der Hl. Geist kam auf uns herab. Die Antwort auf die Frage, ob wir uns vom Hl. Geist im Sinne unseres Glaubens formen lassen, bleibt vorerst offen wie jene auf die Überlegung, wie viel Raum wir Gott in unserem Leben geben. Ich denke, wenn Gott im Mittelpunkt eines Menschen steht, kann ihn nichts so sehr erschüttern, dass er seine Kirche verlässt.

In der kommenden vorösterlichen Bußzeit können wir uns neu besinnen und darüber in mancher ruhigen Minute nachdenken.

Pfarrprovisor Karol Spinda

HEIZUNG - SANITÄR - LÜFTUNG
Intelligente Energiesysteme

LORA



Wir verwirklichen Ihre Visionen

www.lora.at

Wir sind ein  HARREITHER Spezialist

 **ADEG**
ANGERER FERNDORF

Ihr Nahversorger!

Mit regionalen und lokalen Produkte

**Feinkost und Frischfleisch mit fachkundiger
Bedienung**

**Für Familien-, Firmen- oder sonstige
Feierlichkeiten bieten wir nach Vorbestellung
warme und kalte Buffets an, wahlweise auch mit
Service.**

ADEG, Willkommen daheim!

IMPRESSUM: Kath. Pfarramt St. Paul ob Ferndorf, Pfarrprovisor Mag. Karol Spinda und das Pfarrblatt - Team, St. Paul 23, 9702 Ferndorf.

Bürostunden: Montag und Mittwoch von 9 bis 11.00 Uhr,

Tel. 0676/87727159, Homepage: www.kath-kirche-kaernten.at/stpaul-ferndorf

E-mail: stpaul-ferndorf@kath-pfarre-kaernten.at,

Pfarrer Karol Spinda: Tel. 0676/87728611, E-mail: karol.spinda@kath-pfarre-kaernten.at

Druck: druck.at, Unser Bankverbindung: RAIFFEISENBANK DRAUTAL FERNDORF, AT97 3944 2000 0403 8030, BIC:RZKTAT2K442.



Liebe Leserinnen und Leser,

mein Name ist Edith Heger. Ich wohne seit 1986 auf der Sonnwiesen, bin verheiratet, habe zwei erwachsene Töchter und seit einem halben Jahr auch eine herzige Enkeltochter. Ich unterrichte an der Fachberufsschule Spittal und bin in der Lehrerausbildung und im Ermutigungstraining aktiv. Mein Hobby ist meine Familie. Ich mag alles, was mit Italien zu tun hat, singe, musiziere und feiere gerne mit Freunden. Weiters gehe ich gerne auf Reisen, weil mich alles Neue sehr interessiert.

Tiefe Wurzeln im Glauben habe ich nicht nur durch meine Eltern sondern auch durch die Katholische Jugend erhalten. Dementsprechend engagierte ich mich von Anfang an hier in der Kath. Pfarre von St. Paul. Zwar bin ich kein aktives Mitglied im PGR, habe aber bereits während der Zeit mit Herrn Pfarrer Gucher meine Ideen in die musikalische Gestaltung von Gottesdiensten und die Kinder- und Jugendarbeit eingebracht, da mir Beides ein großes Anliegen ist.

Als mich im Jahre 1988 die Katholische Frauenbewegung als gesangliche Begleiterin „engagierte“, fand ich dort mein Zuhause. Gemeinsam mit den Frauen organisierten und gestalteten wir wunderschöne Frauenmessen, KFB-Wallfahrten, Weihnachtsfeiern und Vortragsabende.

Während des Wirkens von Pfarrer Lastro hatten wir unsere Blütezeit. Es begann mit einem Pfarrfasching, bei dem wir als singende Nonnen die Herzen unserer Zuschauer eroberten. Danach organisierten wir noch zahlreiche Pfarrfaschinge, von denen Besucher heute noch erzählen. Auch im pastoralen Leben versuchte ich, meine Freundinnen von der KFB für diverse Flohmärkte, Pfarrfeste und Hilfsaktionen zu gewinnen, um wieder anderen Menschen helfen zu können. Bei Kindermessen, Muttertagsfeiern und Krippenspielen der Jungschar, die damals unter der Leitung von Frau Kos stand, beteiligte ich mich gerne. Niemals vergessen werde ich die Jungscharlager auf der Embergeralm und in Kosljun, die wir mit Pfarrer Lastro organisierten.

Natürlich gab es in all den Jahren auch Momente, in denen ich an der „Institution Kirche“ zweifelte und mir aufgrund von Entscheidungen unserer Kirchenfürsten die Motivation zum Mittun abhanden gekommen ist. Aber gemäß dem Lebensmotto von Don Bosco „Fröhlich sein, Gutes tun und die Spatzen pfeifen lassen“ und aus der vollen Überzeugung heraus, dass der Gott, an den ich glaube, ein gütiger Gott ist, werde ich mich weiterhin für gute Gemeinschaft, ehrliches Miteinander und eine würdige Liturgie zum Lobpreis Gottes einsetzen.

Deshalb freue ich mich schon auf weitere „Gesangsstunden“ mit dem einstimmigen Kirchenchor (vielleicht haben Sie ja auch Lust zum Mitsingen?), stimmungsvolle Gottesdienste und Möglichkeiten des fröhlichen Beisammenseins mit Ihnen allen.

Ihre Edith Heger



Bestattung Kärnten

Der letzte Weg bleibt unvergessen ...
**Jeder Mensch ist wertvoll.
 Abschied mit Kultur!**

Rat und Hilfe im Trauerfall, auch bei Ihnen zu Hause.
 Sorgen Sie vor!
 Wir beraten Sie einfühlsam und diskret.

T 050 199 - 6688
 E feuertitz@bestattung-kaernten.at

Besuchen Sie auch unser kostenloses Kandidatenportal:
www.pax-requiem.at

www.bestattung-kaernten.at

In der Kirche in St. Paul veranstaltete die Pfarre eine Einstimmung in den Advent. Das stimmungsvolle Programm gestalteten die „Junggebliebenen Stimmen Paternion“, Ltg. Frau Karin Linder, sowie der Gemischte Chor Döbriach, Ltg. Frau Eva Scherzer. Musikalisch begleitet wurden die Sängerinnen und Sänger von der Gruppe „Blechgröstl“ und Johanna Ploner mit ihrer Oma. Besinnliche Texte gelesen von Frau Waltraud Rasch, sowie Herrn Werner Jörgl rundeten das besinnliche Programm ab. Anschließend gab es beim Pfarrhof Glühmost, Brötchen sowie weihnachtliches Gebäck. Ein Stand mit Drechselarbeiten und Holzschmuck, hergestellt von Frau Monik Flemex und Herrn Karl Lassnig-Walder fanden viele Bewunderer und Käufer. Der Abend fand erst sehr spät ein Ende.

Werner Jörgl



„Du heiliger Bischof Nikolaus bringst Gottes Güte uns ins Haus. Er selbst hat dich zu uns gesandt, machst seine Liebe uns bekannt... „

Auszug aus: Monika Massmann. „Widerschein der Liebe Gottes.“ Apple Books.

Für Groß und Klein war der 6. Dezember ein wichtiger Tag, für die Kleinen vielleicht noch mehr:

Viele Legenden sagen dass der Nikolaus einer ist, der in Not hilft- wie bei der Hungersnot in Myra oder im Fall dreier verarmter Mädchen, denen er mit Gold hilft. Der Bischof rettet aus Gefahr und erweckt sogar drei tote Schüler wieder zum Leben.

Zu Nikolaus kann man rufen wie zu Christus selbst. In einem Gebet aus dem 14. Jahrhundert wird er gar als „großer Heiland“ angerufen. Er bekundet die Fürsorge seiner bis in das innerste Wesen hinein guten Seele, ein sichtbares Abbild der herzlichen Güte des Erlösers Christus zu uns.

Den heiligen Bischof Nikolaus konnten wir am 6. Dezember 2018 um 17.00 Uhr begrüßen und ehren. Sein Kommen bereitet wieder eine große Freude für die Kinder in unserer Pfarre.

Pf. Karol Spinda





Im Rahmen der Firmvorbereitung gestalteten die Firmlinge am Sonntag den 10. Feber um 9 Uhr, gemeinsam mit Herrn Pfarrer Karol Spinda den Sonntagsgottesdienst. Unterstützt wurden sie von einer Jugendgruppe aus Feistritz/Drau unter der Ltg. Von Frau Mag. Lisa Oberberger. Frau Eva Scherzer studierte mit den Firmlingen die Lieder für die Messe ein. Maxi Scherzer begleitete mit der Trommel. Das Thema: **An was glaube ich** - stand im Mittelpunkt dieser Hl. Messe und wurde von den Jugendlichen gestaltet. Lesung, Fürbitten, sowie Meditationstexte und Gebete rundeten diesen Teil der Messe ab. Die Begrüßung und die verbindenden Worte sprach unser jugendlicher Lektor, Simon Übleis. Dieser schöne Jugendgottesdienst zeugt von der Ernsthaftigkeit und dem Bemühen um eine gute Firmvorbereitung. Gratulation an Alle!

Werner Jörgl



Der Frühling naht – somit auch das jährliche Fest der Heiligen – Ersten - Kommunion. Sechs Kinder bereiten sich im Religionsunterricht und in der Pfarre darauf vor. Es wurde schon eifrig gebastelt und man sieht, es macht allen viel Freude und großen Spaß. Die gebastelten Kerzen stehen nun nach dem Vorstellungsgottesdienst in unserer Kirche. Immer am Sonntag, wenn die Kinder zur Heiligen Messe kommen, dürfen sie ihre Kerze anzünden.

Im Pfarrhof wurden auch kleine Gebetsbücher gebastelt. Viele Tischgebete sind dort gesammelt, somit haben die Kinder Gebetstexte für das gemeinsame Essen zu Hause. Wir alle freuen uns schon auf ein schönes Fest am Donnerstag, 30. Mai 2019 (Christi Himmelfahrt) Feiern Sie mit den Kinder mit, sei es in der Kirche oder durch ein Gebet.

Barbara Salentinig

Farbe bringt Leben in Ihr Zuhause

Malerei Edlinger 3000
Malermaler Reinhard Edlinger

9702 Ferndorf
Tel. 0676/ 35 38 580

Termine März 2019				
So	03.03	8.30 Uhr 9.00 Uhr	8. SONNTAG IM JAHRESKREIS Rosenkranz u. Beichtgelegenheit Hl. Messe für ++ Fam. Hartlieb u. Verwandte	Lektorin: Anna Bittner
So.	10.03.	9.00 Uhr	1. FASTENSONNTAG, ASCHENKREUZSSEGUNG, KINDERMESSE, ANSCHL. FASTENSUPPE Hl. Messe für Oskar Petschnig u. Norbert, für Adelheid Ebner	Lektor: Werner Jörgl
Mi	13.03.	9.00 Uhr	Hl. Messe im Gemeindesaal (Aschenkreuz)	
Fr	15.03.	19.00 Uhr	Hl. Messe in St. Jakob	
So	17.03.	9.00 Uhr	2. FASTENSONNTAG Hl. Messe für ++ Fam. Hartlieb u. Verwandte Mathias Possegger	Lektor: Fam Martinz
Mi	20.03.	9.00 Uhr	Hl. Messe im Gemeindesaal	
Fr	22.03.	19.00 Uhr	Hl. Messe in St. Jakob	
So	24.03.	9.00 Uhr	3. FASTENSONNTAG, FASTENSUPPE Hl. Messe für ++Fam. Hartleib u. Verwandte +Theresa,+ Konrad, + Karl Steinlechner, und + Johann Martiner	Lektorin: Margit Mörthl
Mi	27.03.	9.00 Uhr	Hl. Messe im Gemeindesaal	
Fr	29.03.	19.00 Uhr	Hl. Messe in St. Jakob	
So	31.03.	9.00 Uhr	4. FASTENSONNTAG, LAETARE (ROSA) KIRCHENCHOR Hl. Messe für Verstorben der Fam. Weiher	Lektorin: Maria Petschnig
Termine April 2019				
Mi	03.04.	9.00 Uhr	Hl. Messe im Gemeindesaal	
Fr	05.04.	19.00 Uhr	Hl. Messe in St. Jakob	
So	07.04.	8.30 Uhr 9.00 Uhr	5. FASTENSONNTAG Rosenkranz, Beichtgelegenheit Hl. Messe für ++ Josef Köhldörfer u. Alois Nairz und für + Elisabeth Oberrauter u. Franz Smretschnig	Lektorin: Waltraud Rasch
Mi	10.04.	9.00 Uhr	Hl. Messe im Gemeindeamt	
Fr	12.04.	10.45 Uhr 19.00 Uhr	Schulgottesdienst Hl. Messe in St. Jakob	
Sa	13.04	18.30 Uhr	Fatima - Wallfahrt von Teurnia nach Maria Bilchl	
So	14.04.	9.00 Uhr	PALMSONNTAG, KINDERMESSE Hl. Messe für + Peyer Sieglinde	Lektor: Simon Übleis
Do	18.04.	18.00 Uhr	GRÜNDONNERSTAG, LETZTES ABENDMAHL MUSIKALISCHE GESTALTUNG MGV - FERNDORF Hl. Messe	Lektorin: Anna Bittner
Fr	19.04.	17.00 Uhr	KARFREITAG Kreuzweg, Karfreitagsliturgie	Lektoren: Firmlinge
Sa.	20.04.	13.30 Uhr	KARSAMSTAG Speisensegnung beim Kriegerdenkmal	

So	21.04.	5.00 Uhr	OSTERSONNTAG AUFERSTEHUNGSFEIER, ANSCHL. FRÜHSTÜCK IM PFARRHOF Hl. Messe für + Josef Parger	Lektoren: Mathias Winkler, Werner Jörgl
Mo	22.04.	8.00 Uhr 9.00 Uhr	OSTERMONTAG , AUSSENDUNGSMESSE DER FIRMLINGE EMMAUSGANG NACH ST. JAKOB Hl. Messe in St. Jakob	Lektorin: Evelin Hinteregger
Mi	24.04.	9.00 Uhr	Hl. Messe im Gemeindesaal	
So	28.04.	9.00 Uhr	2. SONNTAG DER OSTERZEIT, BARMHERZIGKEITSSONNTAG Gottesdienst mit den Pilgern von Molzbichl	Lektorin: Anna Bittner

Termine Mai 2019

Mi	01.05.	19.00 Uhr	Maiandacht in St. Paul	
Sa.	04.05.	19.00 Uhr	Florianimesse bei den Drei Kreuzen -Insberg	
So	05.05.	8.30 Uhr 9.00 Uhr	3. SONNTAG DER OSTERZEIT Rosenkranz, Beichtgelegenheit Hl. Messe	Lektoren. Fam. Martinz
Mi	08.05	9.00 Uhr	Hl. Messe im Gemeindesaal	
So	12.05	9.00 Uhr	4. SONNTAG DER OSTERZEIT Hl. Messe	Lektorin: Maria Petschnig
Mo	13.05	18.30 Uhr	Fatima - Wallfahrt von Teurnia nach Maria Bilchl	
Mi	15.05.	9.00 Uhr 19.00 Uhr	Hl. Messe im Gemeindesaal Maiandacht in St. Jakob	
So	19.05.	9.00 Uhr	5. SONNTAG DER OSTERZEIT Hl. Messe	Lektor: Margit Mögl
Mi	22.05.	9.00 Uhr	Hl. Messe im Gemeindesaal	
So	26.05.	7.00 Uhr 9.00 Uhr	6. SONNTAG IM JAHRESKREIS, ACHTUNG !!! KEINE HL. MESSE IN ST. PAUL Abmarsch von St. Paul Hl. Messe in Molzbichl für + Viktoria Winkler	Lektor: Mathias Winkler
Mi	29.05.	9.00 Uhr	Hl. Messe im Gemeindesaal	
Do	30.05	9.00 Uhr	CHRISTI HIMMELFAHRT, ERSTKOMMUNIONFEIER Hl. Messe	Lektoren: Kinder
Fr	31.05	19.00 Uhr	Maiandacht am Insberg	

Termine Juni 2019

So	2.06.	8.30 Uhr 9.00 Uhr	7. SONNTAG DER OSTERZEIT Rosenkranz, Beichtgelegenheit, H. Messe	Lektor: Mathias Winkler
Mi	05.06.	9.00 Uhr	Hl. Messe im Gemeindesaal	Lektorin: Anna Bittner
So	09.06.	9.00 Uhr	Pfingstsonntag Hl. Messe	Lektoren: Fam. Martinz
Mo	10.06.	9.00 Uhr	Pfingstmontag, Hl. Messe	Lektor: Simon Übleis